#BADEN-WÜRTTEMBERG #FAMILIE UND FRAUEN 22. Juni 2023

EVG-Frauen Stuttgart auf Wandertour ... in Gedenken wichtiger Frauen der Stuttgarter Zeitgeschichte

Wow - wir haben es diesmal geschafft und waren zu unserem Ausflug im Juni mehr „aktive“, noch im Berufsleben stehende Frauen als Seniorinnen, auch wenn die Runde recht klein war mit nur sieben Teilnehmerinnen.

Drei von uns kamen frisch von der diesjährigen Vertreter:innenversammlung der Sparda-Bank Baden-Württemberg, wo unsere geschätzten Kolleginnen Nadja Houy und Rita Renner-Achim mit großer Mehrheit in den Aufsichtsrat gewählt wurden.

Aufgrund der sehr warmen Lufttemperatur von über 30 Grad planten wir spontan, den Anstieg zur Grabkapelle in Stuttgart-Rotenberg, unserem ersten Etappenziel, mit dem Bus zu „erklimmen“ und das war eine gute Entscheidung!

Oben angekommen, suchten wir uns ein schattiges Aussichtsplätzchen und Tina, unsere OFL-Vorsitzende, trug ein paar Fakten und Geschichten zum Leben und Sterben der württembergischen Königin Katharina vor. Angeregt entstand daraufhin eine Diskussion zur Rolle der Frauen früher und heute… inklusive eines kühlen Bechers leckeren Rosé-Weines aus den umliegenden Weinbergen.

Die Grabkapelle auf dem Württemberg wird von den Einheimischen auch liebevoll das „Schwäbische Taj Mahal“ genannt. Der württembergische König Wilhelm I. heiratete 1816 seine Cousine Katharina Pawlowna, aber ihre Ehe sollte nur drei Jahre dauern. Königin Katharina starb überraschend im Januar 1819 im Alter von nur 30 Jahren. Bekannt ist sie vor allem für ihre Wohltätigkeitsarbeit. Das Mausoleum ist das Monument einer großen Liebe, auch wenn der König seiner ihm angetrauten Ehefrau nicht treu war. Er setzte ihr, mit dem von dem italienischen Architekten Giovanni Salucci entworfenen Bau, ein Denkmal, über dessen Haupteingang die vielsagende Inschrift hängt: „Die Liebe höret nimmer auf“.

Seit 1907 ist die Grabkapelle öffentlich zugänglich, aber ausgerechnet an unserem Wandertag war sie leider wegen einer nicht öffentlichen Veranstaltung geschlossen.

Nun waren wir aber neugierig und erfuhren den Anlass der Schließung am Eingangstor: Das Finanzministerium hatte das Gelände gebucht und als wir dran vorbeiliefen, hörten wir auch kurz die Stimme unseres Ministerpräsidenten Kretschmann aus den Lautsprechern, der gerade eine Rede hielt. Unverkennbar der Wiedererkennungswert seiner markanten Stimme und sein Dialekt.

Nach unserem geschichtlichen Diskurs machten wir uns auf den Wander-Weg, sprich Abstieg nach Stuttgart-Obertürkheim, inmitten der sommerlichen Weinberge, mit tollem Ausblick über das Neckartal, bis rüber zum Stadion, wo der VfB Stuttgart auch weiter erstklassig spielen wird. Anschließende ging es zum Fernsehturm und zur Bahnanlage des Stuttgarter Hafens.

Am Stadtteileingang von Obertürkheim begrüßte uns der malerisch gelegene alte Friedhof mit seinem Kirchlein, wo wir noch einmal eine kleine Gedenkrunde einlegten. Dabei erfuhren wir Wissenswertes zum Leben von Lilo Herrmann, einer durch die Nazis ermordeten Widerstandskämpferin und Mutter eines kleinen Sohnes, die am 20.06.1938, ebenso wie Clara Zetkin am 20.06.1933, ihren Todestag hatte. Letztere war eine der bedeutendsten deutschen Frauenrechtlerinnen und Politikerinnen. Beide lebten und wirkten lange in Stuttgart.

Am Ziel unserer kurzweiligen Wanderung angekommen, kehrten wir rechtzeitig vor einem herannahenden Gewitter in ein Eis-Café am Bahnhof ein und ließen den Regen bei kühlen Kaltgetränken oder einem Eis an uns vorbeiziehen und warteten auf die halbstündliche S-Bahn Richtung Stuttgarter Innenstadt. Den SEV (Schienenersatzverkehr) haben wir gut umgangen, was in Stuttgart bei den derzeitigen Baustellen, z.B. zum digitalen Knoten Stuttgart, manchmal gar nicht so einfach ist.

Weitere Informationen zum Leben und Gedenken an Lilo Herrmann und Clara Zetkin und noch anderen teils unbekannteren Frauen sind aktuell zu finden auf der EVG-Homepage in der Rubrik Frauen. Vielen Dank auch an den „Arbeitskreis Geschichte“ der EVG für die (ehrenamtlichen) Recherchen und Zusammenstellungen!

https://www.evg-online.org/frauen/ (/frauen/)

Weitere Informationen zur Königin Katharina findet man im Internet unter der Suche nach „Katharina Pawlowna Württemberg“ und zu den Öffnungszeiten der Grabkapelle Württemberg (Anfang April bis Ende November) unter folgendem Link:

https://www.grabkapelle-rotenberg.de (https://www.grabkapelle-rotenberg.de)

Und hier noch die nächsten Termine der EVG-Frauen Stuttgart:

- Am **22.07.2023** ganztägiger Jahresausflug mit dem Zug nach Bad Urach –> je nach Wetterlage Wanderung zum Uracher Wasserfall (oder bei miesem Wetter eventuell Stadtbesichtigung)
- Am **19.09.2023** um 16:30 Uhr kurze Weinbergwanderung in Stuttgart-Nord beim Robert-Bosch-Krankenhaus mit kurzem Diskurs zur akt. Situation in den Pflegeberufen (ver.di) und vielleicht Einkehr (z.B. in der „Distelfarm“?)
- Am **17.10.2023** um 16:30 Uhr planen wir die im Mai wegen Streikankündigung ausgefallene Gedenkstätten- oder Stolpersteintour in Stuttgart nachzuholen
- Im **November** besuchen wir die alljährliche Stuttgarter Buchwoche…
- Am **12.12.2023** um 16:30 Uhr ist unser Jahresabschluss geplant, mit Rück- und Ausblick auf 2023/2024

Alle Bilder anzeigen »